

Inhalt

Vorwort der Herausgeber.	7
Editorial.	9

I. OSNABRÜCKER FRIEDENSGESPRÄCHE 2014

<i>Soldat sein, heute. Einstellungen, Motivation und Selbstverständnis bei der Bundeswehr</i> Mit Dirk Kurbjuweit, Angelika Dörfler-Dierken, Hellmut Königshaus .	15
--	----

<i>Musiktheater als politische Bühne?</i> Mit Udo Bermbach, Lothar Zagrosek, Klaus Zehelein	41
--	----

<i>Die Türkei zwischen Europäischer Union und Mittlerem Osten</i> Mit Mehmet Günay, Christiane Schlötzer, Hüseyin Bağcı	63
--	----

Angelo Bolaffi, Rom <i>Europa sieht Deutschland: Nach dem großen Wandel – Europas Zukunft und deutsche Aufgaben</i>	85
--	----

<i>Die Toleranzfähigkeit der Religionen</i> Mit Jan Assmann und Margot Käßmann	99
---	----

<i>Persönliche Freiheit und Sicherheit im Internet</i> Mit Markus Löning, Katharina Morik, Volker Lüdemann.	123
--	-----

II. MUSICA PRO PACE – KONZERT ZUM OSNABRÜCKER FRIEDENSTAG 2014

Stefan Hanheide, Osnabrück <i>Krzysztof Penderecki: Threnos. Den Opfern von Hiroshima – Gustav Mahler: Sinfonie Nr. 9</i> Einführung in das musica pro pace-Konzert 2014	149
--	-----

III. BEITRÄGE ZUR FRIEDENSFORSCHUNG

Otto Kallscheuer, Duisburg

Gibt es eine neue Aktualität der Religion in der Weltpolitik? 161

Michael Daxner, Berlin

Afghanistan – vor dem Vergessen, nach dem Krieg 195

Boris Pistorius, Hannover/Osnabrück

*Religionsgemeinschaften zwischen Religionsfreiheit
und Verfassungstreue* 209

IV. ANHANG

Referentinnen und Referenten, Autorinnen und Autoren 215

Abbildungsnachweis 221